

# Gemeinde Hohen Wangelin

## Niederschrift

---

### Sitzung der Gemeindevertretung Hohen Wangelin

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 27.01.2026
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:45 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	17194 Hohen Wangelin, Ringstraße 17, Gemeindezentrum Hohen Wangelin

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Max Bullig

##### Mitglieder

Ralf Reinke

Wilfried Kirk

Bernd Nowak

Vera Schwarz

#### Abwesend

##### Vorsitz

Bernd Willems

entschuldigt

##### Mitglieder

Alexander Lukat

nicht anwesend

**Gäste: Vorhabenträger WIEnergy**

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.11.2025
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter
- 7 Genehmigung einer Eilentscheidung gemäß § 39 Absatz 3 Satz 4 KV M-V - Instandsetzung einer Wohnung **22/2025/54**
- 8 vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 8 "Freiflächensolaranlage an der L 204" - Billigung und Auslegung des Vorentwurfes **22/2025/56**

## Nichtöffentlicher Teil

- 9 Billigung des nichtöffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.11.2025
- 10 Vorläufiger Festsetzungsbescheid zur Erhebung der Kreisumlage im Haushaltsjahr 2026 **22/2026/02**
- 11 Kommunale Wohnungen - Erhöhung der Verwalter- und Hauswartgebühren 2026 **22/2025/51**
- 12 Vergabeentscheidung des Amtsvorstehers zur Beschaffung von elektrischer Energie für die HHJ 2026/2027/2028 für gemeindeeigene Energieabnahmestellen **22/2025/55**
- 13 Anfragen und Mitteilungen
- 13.1 Stand Wohnung Friedenstraße 18
- 13.2 Überprüfung der Wohnungsverwaltung durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes
- 14 Schließung der Sitzung

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der 1. stellv. Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen und die Beschlussfähigkeit fest.

---

### 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge zur TO.

---

### 3 Einwohnerfragestunde

Es gibt folgende Anfragen:

Eine Einwohnerin der Gemeinde schildert ein Problem, dass sie bereits mit dem Bürgermeister besprochen und durch Bilder dokumentiert habe. Max Bullig bestätigt, dass die Angelegenheit bekannt sei, und erklärt, dass man die Situation beobachten und bei erneutem Auftreten sofort Maßnahmen ergreifen werde.

Eine weitere Einwohnerin äußert Bedenken hinsichtlich der Straßenverhältnisse und der Schneeräumung. Max Bullig erläutert die geltenden Regelungen, wonach Anwohner für die Gehwegräumung bis 1,50 Meter von der Grundstücksgrenze verantwortlich seien, während die Hauptstraßen durch den Winterdienst der Gemeinde geräumt würden. Er weist darauf hin, dass bei gelöstem Schnee eine Nachräumung erforderlich sei und verweist auf den Vertrag. Die Einwohnerin führt aus, dass die Schneeräumung in ihrer Straße unzureichend sei und dass der Schnee durch die Räumung auf die Gehwege geschoben werde. Max Bullig erklärt, dass die Geschwindigkeit der Schneeräumfahrzeuge notwendig sei, um die Schneemassen effektiv zu beseitigen, und dass es unvermeidlich sei, dass Schnee auf Gehwege oder andere Flächen geschoben werde. Er betont, dass es schwierig sei, allen Anforderungen gerecht zu werden, und dass der Winterdienst stets bemüht sei, die Straßenverhältnisse zu verbessern.

Ein weiterer Einwohner äußert sich positiv über den Winterdienst und lobt dessen Einsatzbereitschaft. Max Bullig nimmt dies zur Kenntnis und schließt das Thema Winterdienst vorerst ab, weist jedoch darauf hin, dass bei weiteren Problemen erneut darüber gesprochen werden könne.

Eine Einwohnerin fragt nach der geplanten Begehung zur Pflege der Straßenränder. Max Bullig berichtet, dass in der kommenden Woche eine Begehung stattfinden werde, um zu prüfen, welche Maßnahmen erforderlich seien. Ziel sei es, den gesamten Streifen bis nach Liepen zu schneiden, und dies solle in den nächsten zwei bis drei Wochen umgesetzt werden.

Eine weitere Einwohnerin äußert sich positiv über die Möglichkeit, an Gemeindeaktivitäten wie dem Frauencafé und Stricktreffen teilzunehmen. Max Bullig bestätigt, dass solche Initiativen unterstützt würden, weist jedoch darauf hin, dass bei größeren Projekten, wie dem Bau eines Stegs oder der Einrichtung einer Badestelle, umfangreiche Genehmigungsverfahren und finanzielle Mittel erforderlich seien. Er erklärt, dass die Gemeinde in Kontakt mit der unteren Naturschutzbehörde stehe und Fördermittel beantragen wolle, um solche Projekte zu realisieren.

Ein Einwohner ergänzt, dass eine Bürgergruppe bereits Vorschläge für die Gestaltung einer Badestelle erarbeitet habe. Er betont, dass die Umsetzung solcher Projekte Zeit benötige, da bürokratische Hürden zu überwinden seien. Max Bullig stimmt zu und verweist auf die Notwendigkeit, Anträge zu stellen und mögliche Fördermittel zu prüfen.

Ein weiterer Einwohner, schlägt vor, ein Treffen der ansässigen Unternehmen zu organisieren, um die Zusammenarbeit zu fördern und die Gemeinde zu unterstützen. Max Bullig begrüßt die Idee und erläutert, dass ein solches Treffen dazu dienen könne, den Austausch zwischen den Unternehmen zu fördern und gemeinsame Projekte zu entwickeln.

Abschließend wird die Möglichkeit diskutiert, ungenutzte Räumlichkeiten, wie eine ehemalige Arztpraxis, für andere Zwecke zu nutzen. Max Bullig erklärt, dass hierfür umfangreiche Umbauten und Genehmigungen erforderlich seien, da bestimmte Auflagen, wie Brandschutz und Elektrik, erfüllt werden müssten. Er betont, dass die Gemeinde die Nutzung solcher Räumlichkeiten prüfen werde, jedoch die Kosten und Auflagen berücksichtigen müsse.

---

#### **4 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.11.2025**

Der Bürgermeister gibt die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der vorangegangenen Gemeindevertreterversammlung bekannt.

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung wird mehrheitlich bestätigt.

---

#### **5 Bericht des Bürgermeisters**

Der 1. stellv. Bürgermeister berichtet über folgende Termine/Sachverhalte:

- Es wird über die Anwesenheit von Herrn Peters und Frau Stegemann zur nächsten Hauptfinanzausschusssitzung informiert.
- Themen der Sitzung: bestehende und neue Probleme gemeinsam durchgehen.
- Jahresplanung der Gemeinde für 2026 abgeschlossen, großer Planer mit Terminen wird öffentlich zugänglich gemacht.
- Jahreshauptversammlung der Feuerwehr: 29 Einsätze im letzten Jahr, Feuerwehr ist stark ausgelastet.
- Feuerwehr hat bisher fünf Einsätze in diesem Jahr, Spitzenreiter im Amtsbereich.
- Notwendigkeit, neue Mitglieder für die Feuerwehr zu gewinnen, da aktive Mitglieder in den Ruhestand gehen.
- Bernd Nowak betont die wichtige Rolle der Jugendfeuerwehr unter Katrin Mahnke und das Engagement der Jugendlichen.
- Max Bullig beantwortet Frage zur frei gewordenen Wohnung der ehemaligen Arztpraxis: Rückbau erforderlich vor Vermietung.
- Ralf Reinke informiert über verpasste Fördermöglichkeit für eine Arztpraxisansiedlung durch das Land.
- Gespräche mit interessierten Ärzten konnten aufgrund von Umstrukturierungen und Fachkräftemangel nicht realisiert werden.
- Geplante Installation von Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden und Garagen.
- Informationsveranstaltung für Garagennutzer geplant, jedoch abhängig von der

Freigabe durch E.ON edis.

- Herr Willems habe ihm jedoch einige Informationen übermittelt, unter anderem zum Thema Winterdienst. Max Bullig betont, dass es keinen Vorwurf gebe, jedoch geprüft werden solle, wie in Fällen, in denen Wege wiederholt zugeschoben werden, alternative Lösungen gefunden werden könnten. Er weist darauf hin, dass Anwohner grundsätzlich für die Räumung der Gehwege verantwortlich seien, jedoch viele ältere Menschen dies nicht mehr leisten könnten. Dies solle bei der weiteren Planung berücksichtigt werden.
- Max Bullig informiert, dass am 6. Februar die Begehung der Sporthalle stattfinden werde. Eine genaue Uhrzeit stehe noch nicht fest.
- Er berichtet weiterhin über die Zufahrt am Waldrand in der Nähe von „Am Schiefen Berg“. Eine Firma habe ein Angebot abgegeben, um die Zufahrt von der Hans-Beimler-Straße in den Waldrand hinein zu befestigen. Diese Zufahrt sei stark ausgefahren, weshalb Maßnahmen zur Verbesserung erforderlich seien. Max Bullig erläutert, dass es sich um den Bereich handle, der von Linstow aus in Richtung Hohen Wangelin führe. Wilfried Kirk bestätigt dies durch eine Rückfrage, woraufhin Max Bullig ergänzt, dass die Zufahrt direkt am Waldrand beginne, wo sich auch Barken an der Seite befänden. Ziel sei es, diesen Bereich durch die geplanten Maßnahmen zu stabilisieren.

---

## 6 Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter

Es gibt folgende Anfragen und Mitteilungen:

Max Bullig weist darauf hin, dass es notwendig sei, erneut das Gespräch zu suchen, um eine klarere und offenere Kommunikation zu gewährleisten. Er schlägt vor, dass dies durch Aushänge unterstützt werden könne, was seiner Ansicht nach keinerlei Probleme bereiten würde.

Ralf Reinke stimmt zu und ergänzt, dass es sinnvoll sei, die entsprechenden Informationen den betroffenen Personen mitzuteilen. Er deutet an, dass dies entweder direkt oder über die zuständigen Stellen erfolgen könne.

---

## 7 Genehmigung einer Eilentscheidung gemäß § 39 Absatz 3 Satz 4 KV M-V - Instandsetzung einer Wohnung

22/2025/54

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt gemäß § 39 Absatz 3 Satz 4 KV M-V die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Instandsetzung der Wohnung im 3. OG links in der Ringstraße 13.

### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	5	5	0	0

Aufgrund von § 24 Abs. 1 KV M-V waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

---

## 8 vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 8 "Freiflächensolaranlage

22/2025/56

---

## an der L 204" - Billigung und Auslegung des Vorentwurfes

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Der anliegende Vorentwurf (Planzeichnung) und die Begründung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 8 "Freiflächensolaranlage an der L 204" werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 8 "Freiflächensolaranlage an der L 204" sowie die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht ist den Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zur Beteiligung an der Planung vorzulegen.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird als öffentliche Auslegung durchgeführt (Veröffentlichung im Internet und Auslegung im Amt).
4. Zur Durchführung des Planverfahrens werden die Verfahrensschritte nach § 2a bis 4a BauGB an einen Dritten, hier: *Hermann S. Feenders Planwerkstatt Nord Büro für Stadtplanung & Planungsrecht Dipl.-Ing. Hermann S. Feenders - Stadtplaner Am Moorweg 13 - 21514 Güster*, übertragen.

### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	5	5	0	0

Aufgrund von § 24 Abs. 1 KV M-V waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Vorsitz:

---

Schriftführung:

---